



Kolping

Diözesanverband
Mainz

Markwaldstraße 11
63073 Offenbach

T 069 829754-0
F 069 829754-11
info@kolping-dvmainz.de
www.kolping-dvmainz.de

29.08.2023

Kolpingwerk DV Mainz | Markwaldstr. 11 | 63073 Offenbach

Stellungnahme zum Artikel

„Katholisches Kolpingwerk lässt Verschwörungsideologen Ken Jepsen auftreten“

Offenbach, 29.08.2023

**>>Die Menschen sind alle nach Gottes Ebenbild geschaffen und sollen darum
respektiert werden<<**

Adolph Kolping

Mit Erschrecken haben wir heute von dem Artikel des hessischen Rundfunks über den Auftritt eines Verschwörungsideologen im Kolpinghaus Bensheim am kommenden Mittwoch erfahren. Wir, als Diözesanvorstand und in meiner Person als Vorsitzenden des Kolpingwerks Diözesanverband Mainz, lehnen diese Vermietung an einen deutschlandweit bekannten Antisemiten und Corona-Leugner vehement ab. Adolph Kolping stand immer und zu jeder Zeit – wie auch der gesamte Sozialverband heute noch – für einen respektvollen und weltoffenen Umgang miteinander. Weder Religion, Herkunft, sexuelle Orientierung noch Nationalität spielen bei uns eine Rolle.

Die Kolpingsfamilien, in die die einzelnen Diözesanverbände untergliedert sind, sind allesamt eigenständig und können natürlich ihre Räume selbstständig vermieten und so Einnahmen generieren. Da haben wir als Diözesanverband Mainz keine Handhabe etwas dagegen tun zu können. Wir können nur die Verantwortlichen dringend darum bitten, die gemachten Verträge zu überdenken und sich des Ausmaßes der Vermietung für den gesamten Verband bewusst zu sein!

Antisemitisches Gedankengut hat und wird niemals innerhalb des Kolpingwerks seinen Platz finden. Auch die Vermietung an die Partei „Die Basis“ sehen wir, als Diözesanverband Mainz, mehr als kritisch und empfehlen hier ebenfalls von dieser Vermietung abzusehen.

Thomas Isser
Diözesanvorsitzender